

Ergebnisniederschrift

Sitzung des IHK-Regionalausschusses Altötting – Mühldorf am Dienstag, 20.06.2023, 16:00 Uhr, Hotel Fohlenhof, Zangberger Straße 23, 84539 Ampfing

Tagesordnung

3 3		Seite
TOP 1	Begrüßung Ingrid Obermeier-Osl Vorsitzende IHK-Regionalausschuss Altötting – Mühldorf	3
TOP 2	Blick in den Rückspiegel Herbert Prost IHK für München und Oberbayern	4
TOP 3	Blick nach vorne: Regionale Zukunftsprojekte	4
	Pilotprojekt "Wirtschaftsraum und Innovationsachse A94" im Landkreis Mühldorf a. Inn	
	Thomas Perzl Landratsamt Mühldorf am Inn	
	Windkraftprojekt im Altöttinger und Burghauser Forst	
	Peter Reidelbach Qair Deutschland GmbH	
TOP 4	Tischumfrage zur aktuellen Situation in den Unternehmen Ingrid Obermeier-Osl	5
TOP 5	Aktuelles aus der IHK	5
	Elke Christian IHK für München und Oberbayern	
TOP 6	Verschiedenes	7
	Ingrid Obermeier-Osl	



Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr Ende der Sitzung: 18:25 Uhr

Anlagen:

- 1 Teilnehmerliste
- 2 Präsentation von Thomas Perzl zu TOP 3
- 3 Präsentation von Peter Reidelbach zu TOP 3



TOP 1: Begrüßung

Ingrid Obermeier-Osl begrüßt die anwesenden Mitglieder des IHK-Regionalausschusses Altötting – Mühldorf. Besonders begrüßt sie stellvertretende Landrätin Ilse Preisinger-Sontag (Mühldorf a. Inn), Peter Reidelbach (Projektleiter bei Qair Deutschland GmbH), Thomas Perzl (Leiter Wirtschaftsförderung Landkreis Mühldorf a. Inn), Jutta Ritter (Leiterin Wirtschaftsförderung Landkreis Altötting), Jonathan Scherr (Wirtschaftsjunioren Altötting), Cornelia Taube (Schulleiterin BSZ Mühldorf), Dr. Bernhard Langhammer (Sprecher der Initiative ChemDelta Bavaria) sowie stellvertretenden IHK-Hauptgeschäftsführer Peter Kammerer. Weiter begrüßt sie die Medienvertreter von OVB, PNP und Mühldorf-TV.

Die Vorsitzende informiert über den Besuch von Ministerpräsident Dr. Markus Söder am 14.04.23 im Holzwerk Obermeier in Schwindegg. Neben der Vorstellung des Projekts "Wirtschaftsraum und Innovationsachse A94" überreichten sie und ihr Stellvertreter Reinhard Frauscher das in der Regionalausschuss-Sitzung im März d. J. verabschiedete Positionspapier zu PFAS/Dyneon.

Obermeier-Osl berichtet über den von BR-Moderatorin Anouschka Horn moderierten Diskussionsabend "Wirtschaft – Globalisierung und Made in Heimat – Heimatliche Kompetenz und internationale Konkurrenz", bei dem sie als Diskussionsteilnehmerin die IHK vertrat. Dieser fand im Rahmen der Biennale Bavaria International am 20.04.23 in Altötting statt.

Daneben beleuchtet sie den Girls' Day am 27.04.23 und einen Festabend am 24.05.23 im GOP Varieté-Theater München, an dem sie gemeinsam mit Herbert Prost 19 ehrenamtliche IHK-Prüfer(innen) aus dem Landkreis Altötting und 6 aus dem Landkreis Mühldorf a. Inn für ihr langjähriges Engagement mit Ehrenzeichen in Silber und Gold auszeichnete.

Die Vorsitzende geht auf die IHK-Standortumfrage 2023 sowie die von der Vollversammlung verabschiedeten Positionspapiere zur Landtagswahl in Bayern ein. Beides wird bei der nächsten Sitzung des Regionalausschusses am 13.09.23 detailliert vorgestellt.



TOP 2: Blick in den Rückspiegel: PFAS-Resolution

Der Regionalausschuss verabschiedete in seiner Sitzung am 16.03.23 eine Resolution mit der Aufforderung an die Politik, eine undifferenzierte PFAS-Beschränkung durch die EU und eine Stilllegung der Produktion von Fluorpolymeren im Chemiepark GENDORF zu verhindern. Herbert Prost gibt einen Überblick über die Aktivitäten seit dieser Sitzung. Neben der Veröffentlichung auf der Homepage und in verschiedenen Printmedien wurde die Resolution allen Heimatabgeordneten ausgehändigt sowie an StMin Aiwanger und Ministerpräsident Dr. Söder persönlich übergeben. MdB Mayer und Landrat Schneider unterbreiteten Spitzenvertretern von 3M bei einem Treffen in Washington einen Lösungsvorschlag zur Rettung von Dyneon. Eine bis Mitte Mai zugesagte Antwort steht bislang ebenso aus, wie jene auf ein Schreiben von Söder und Aiwanger vom 24.03.23 an 3M-Chairman/CEO Mike Roman. Zwischenzeitlich wurde die DIHK für ihre politische Arbeit in Berlin und Brüssel von Dr. Langhammer zu dieser Thematik sensibilisiert. Entsprechend der Resolution positionierte sich der IHK-Ausschuss für Umwelt und Energie zum PFAS-Beschränkungsvorschlag der EU. Prost informiert über das öffentliche Konsultationsverfahren zur Beschränkung von Per- und Polyfluoralkylsubstanzen (PFAS), das bis 25.09.23 läuft. Er ruft die Mitglieder des Regionalausschusses zur Beteiligung auf (https://echa.europa.eu/).

Dr. Langhammer zeigt mögliche Schritte auf, um eine Schließung von Dyneon zu verhindern. Landrat Schneider habe dazu einen guten Vorschlag. Dieser müsse nun endlich veröffentlicht werden, um den politischen Druck zu erhöhen. Die Staatsregierung verhalte sich dazu bislang erstaunlich ruhig. Als zeitkritisches Risiko sieht Langhammer das Abwandern von Fachkräften. Dieser Sommer sei entscheidend.

TOP 3: Blick nach vorne: Regionale Zukunftsprojekte

Pilotprojekt

"Wirtschaftsraum und Innovationsachse A94" im Landkreis Mühldorf a. Inn

Thomas Perzl stellt das Pilotprojekt "Wirtschaftsraum und Innovationsachse A94" mit standortpolitischen (hochwertige Gewerbeansiedelungen), energiepolitischen (PV-Freiflächen, Windräder, Wasserstoffproduktion), verkehrspolitischen (Schnellladestationen und Wasserstofftankstellen), technologiepolitischen (Glasfaser) und gesellschaftspolitischen (Lärmschutz kombiniert mit PV, Bürgerbeteiligung) Komponenten



entlang der A94 im Landkreis Mühldorf a. Inn vor. Nächster Schritt ist eine von der Bayerischen Staatsregierung finanzierte Machbarkeitsstudie. Siehe Anlage 2.

Windkraftprojekt im Altöttinger und Burghauser Forst

Peter Reidelbach stellt ein Projekt vor, bei dem der Altöttinger und Burghauser Forst potenzieller Standort für den Bau von 40 Windrädern ist. Die Bayerischen Staatsforsten, die den Öttinger Forst für den Freistaat Bayern bewirtschaften, haben sich für die Qair Deutschland GmbH (Hauptsitz in München) als Planerin, Bauherrin und Betreiberin des größten Windparks in Süddeutschland entschieden. Siehe Anlage 3.

Ein Mitglied des Regionalausschusses hebt die große Bedeutung dieses Projektes für die Region hervor. Ein anderes Mitglied des Regionalausschusses zeigt sich aufgrund der hiesigen Inversionswetterlagen bezüglich der Wirtschaftlichkeit eher skeptisch. Demnächst starten die Windmessungen.

TOP 4: Tischumfrage zur aktuellen Situation in den Unternehmen

Die Tischumfrage zeigt ein gemischtes Bild. Dabei bewegt sich die Bandbreite zwischen ausbleibender Nachfrage und Vollauslastung. Zum dominierenden Risiko entwickelt sich für die meisten Unternehmen der Arbeitskräftemangel.

TOP 5: Aktuelles aus der IHK

Informationen zu aktuellen Themen aus der IHK durch Elke Christian:

BIHK-Konjunkturumfrage: In der bayerischen Wirtschaft bleibt die Stimmung äußerst verhalten. Zwar verlieren Energiepreise und Beschaffungssorgen an Dramatik, dafür belasten Personalmangel, steigende Kosten und fehlende Nachfrage die Unternehmen.

Bayerische Ergebnisse hier.

Ergebnisse der Region Altötting-Mühldorf hier.



IHK-Standortumfrage: Die IHK für München und Oberbayern befragte 60.000 ausgewählte Mitgliedsunternehmen verschiedener Größen und Branchen, wie sie den Wirtschaftsstandort Oberbayern nach der Corona-Pandemie bewerten.
 Ergebnisse hier.

Zusätzlich Vorstellung in der nächsten Sitzung des Regionalausschusses.

- <u>Flaute bei Gründungsgeschehen in Bayern:</u> Nach dem Corona-Hoch lässt die Dynamik bei Unternehmensgründungen in Bayern deutlich nach.
 Mehr Informationen hier.
- IHK-Umfrage unter Fortbildungsabsolventen: Die Umfrage des BIHK unter knapp 5.000 Ausbildungsbetrieben zeigt, dass sich Weiterbildung im Beruf lohnt. Ergebnisse hier.
- Politikberatung der IHK: Auch im Jahr der bayerischen Landtagswahl vertritt die IHK das Gesamtinteresse der bayerischen Wirtschaft und setzt sich für einen wirtschaftlichen und zugleich nachhaltigen Fortschritt in der Sozialen Marktwirtschaft ein. Vor Beginn der Neutralitätsphase hat der BIHK öffentlichkeitswirksam mit den Landesvorständen der Parteien Gespräche geführt. Auch im Hintergrund nutzt die IHK ihre einflussreiche Stimme für die oberbayerische Wirtschaft.
- Vorstellung der IHK Top-Themen zur Landtagswahl: Im Vorfeld der Landtagswahl am 8. Oktober 2023 haben sich die neun bayerischen IHKs zu wirtschaftspolitisch relevanten Themen positioniert.
 Alle Positionspapiere und Forderungen zur Landtagswahl hier.
 Zusätzlich Vorstellung in der nächsten Sitzung des Regionalausschusses.
- IHK-Jahresempfang: Der traditionelle Jahresempfang in entspannter sommerlicher Atmosphäre findet am 13.07.23 statt und bietet die Möglichkeit, auf das 180jährige Bestehen der IHK für München und Oberbayern anzustoßen.
 Gastredner: Ministerpräsident Dr. Markus Söder.
- <u>Halbzeitevaluierung:</u> Die Evaluierung im Ehrenamt zur Halbzeit der Wahlperiode wird ab Oktober 2023 durchgeführt. Befragt werden sollen alle ehrenamtlich Engagierten in der IHK, insbesondere in den Regionalausschüssen.



TOP 6: Verschiedenes

Stellvertretender Hauptgeschäftsführer Peter Kammerer wird zum 31.10.23 den Ruhestand antreten. Mit einem Rückblick auf seine 32-jährige Tätigkeit bei der IHK für München und Oberbayern verabschiedet er sich vom Regionalausschuss.

Die Regionalausschuss-Vorsitzende bedankt sich bei Kammerer für die stets hervorragende Zusammenarbeit und seine großen Verdienste um die Regionalisierung der IHK.

Obermeier-Osl dankt allen Regionalausschuss-Mitgliedern, Gästen sowie der Presse für ihre Teilnahme und schließt die Sitzung.

gez.

Herbert Prost (Protokollführer)

gez.

Ingrid Obermeier-Osl (Vorsitzende)

03.07.2023